

Stoff zu schwer für die 2. Klasse?

Beitrag von „Micky“ vom 12. Oktober 2017 10:10

Hallo, das ist lieb, dass du nachfragst!

Es hat sich alles deutlich gebessert, ich erkenne mein Kind nicht wieder! Wir hatten uns bei der Lehrerin ja deutlich positioniert, so dass sie nicht in den Sommerferien arbeiten musste, wo andere noch etliche Seiten in einem Arbeitsheft fertig stellen mussten. Dafür bekam meine Tochter dann aber auch den Vermerk auf dem Zeugnis, dass sie nicht immer mit den HA fertig werde. Fand ich nicht toll, aber war mir dann auch egal. Wir haben sie noch mal auf ADHS testen lassen und das Ergebnis war wieder negativ.

Nun ist alles besser! Ich weiß nicht, was der Auslöser war, aber das Maß an Hausaufgaben ist deutlich geringer als noch in der 2. Klasse, wir kommen jeden Tag auf ca. 45-50 Minuten und meine Tochter hat wieder Spaß an den HA und macht sie selbstständig. Es werden auch nicht mehr so viele Tests geschrieben.

Dafür geht im Moment in der Parallelklasse die Post ab. Die Lehrerinnen arbeiten zwar viel zusammen, aber die in der Parallelklasse ist wohl extrem ehrgeizig.

Die Kinder haben einen freien Aufsatz über ein Thema geschrieben, und dann wurden die Fehler gezählt (Rechtschreibung, Zeichensetzung, Grammatik) und dafür gab es dann zwar keine Note, aber eine Einzelbesprechung mit der Info, welche Note es denn dafür gegeben hätte. Etliche kids waren am Boden zerstört.

Bei uns gabs diesen korrigierten Aufsatz auch, aber der bleib mehr oder weniger unbesprochen, er sollte nur korrigiert werden. Verstanden habe ich das auch nicht, vor allem gab es keinen Fehlerquotienten, aber unsere Lehrerin hat da kein großes Aufhebens drum gemacht.

Aber nun ist die Parallelklasse in Aufruhr und es hat schon Gespräche gegeben, und wahrscheinlich wird das Thema "Hoher Anspruch" und "Leistungsdruck" demnächst in der Schulkonferenz thematisiert. Alles in allem also eine gute Entwicklung:-)